

E-Mail Fraktionen } erl. 14.05.13
Herr Pitsch

138

13. MAI 2013

- Ich bitte um:
- eigenständige Bearbeitung
 - Stellungnahme bis zum
 - Kenntnisnahme vor Abgang
 - Kenntnisnahme nach Abgang
 - Briefantwort zur Unterschrift bis zum



hallesaaale
HALLER STADT

07.05.2013

Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich II Stadtentwicklung und Umwelt

Beschlusskontrolle zur Stadtratssitzung am 24.04.2013
TOP: Ö 11.7

Mündliche Anfrage Herr Hildebrandt zu Ergebnissen der Verkehrszählung
Herr Hildebrandt bezog sich auf die durchgeführten Verkehrszählungen in der Stadt. Offensichtlich haben sich hieraus Verschiebungen ergeben. Er fragte, ob die Stad aus den Ergebnissen Konsequenzen ziehe.

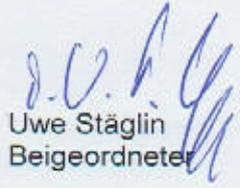
Antwort der Verwaltung

In der Stadt Halle werden - orientiert an den finanziellen Möglichkeiten - einmal jährlich automatische Verkehrszählungen an ausgewählten Standorten im Hauptstraßennetz durchgeführt. Die Zählstandorte liegen vorrangig an Ein- und Ausfallstraßen sowie Straßen mit wichtiger verkehrlicher Funktion, wie z. B. die Hochstraße im Verlauf der B 80 oder die Paracelsusstraße. Nicht jeder Standort kann jährlich erhoben werden. Die Zählungen umfassen jeweils eine Kalenderwoche, während der mittels automatischer Zählplatten auf der Fahrbahn ununterbrochen 24 Stunden lang Fahrzeugdaten aufgenommen werden.

Die Zählstandorte werden nach unterschiedlichen Fragestellungen ausgewählt, die eine regelmäßige Beobachtung des Aufkommens und der Zusammensetzung des Verkehrs im Hauptnetz erforderlich machen. Schlussfolgerungen für die einzelnen Standorte lassen sich jeweils nur bezogen auf diese Fragestellungen ziehen. Daher sind keine Aussagen zu grundsätzlichen Trends der Verkehrsentwicklung hinsichtlich Zu- oder Abnahme der gesamten Kfz-Verkehre im Stadtgebiet möglich bzw. würden den Rahmen einer schriftlichen Darstellung übersteigen.

Die Verkehrszählungen sind eine wichtige Grundlage für die Verkehrsentwicklungsplanung. Anhand der erhobenen Daten wird das computergestützte Verkehrsmodell ständig aktualisiert. Weitere Daten werden für die Bearbeitung von Straßenbauprojekten (z. B. im Rahmen Stadtbahnprogramm, HES Halle-Ost, Steintorumbau etc.) benötigt. Darüber hinaus werden Erhebungsdaten auch immer wieder von anderen Bereichen der Stadtverwaltung abgefragt, wie z. B. vom Umweltamt (Verkehrsmengen für die Lärmberechnung u. a.), von der Wirtschaftsförderung (für die Ansiedlung von Unternehmen u.a.) oder der Unteren Verkehrsbehörde (für das Einrichten von Fußgängerüberwegen u.a.).

Jährlich wird nach der Durchführung der automatischen Verkehrszählung die Verkehrsmengenkarte für die Stadt Halle aktualisiert. Auf dieser Karte, die an alle Fraktionen des Stadtrates übermittelt wurde, sind die verkehrlichen Momentaufnahmen der jeweiligen Jahre ablesbar und vergleichbar. Diese Daten werden auch an Privatpersonen und Wirtschaftsunternehmen bei nachgewiesenem Interesse kostenpflichtig abgegeben. Fragen zu speziellen Bereichen im Straßennetz können den Fraktionen gerne auf direktem Weg beantwortet werden.


Uwe Stäglin
Beigeordneter